

# Inhaltsverzeichnis

	Rn	Seite
<i>Vorwort</i> .....		V
<i>Abkürzungsverzeichnis</i> .....		XIX
<i>Literaturverzeichnis</i> .....		XXV

## 1. Teil

### Grundlagen eines Verbraucherprivatrechts

<b>§ 1 Regelungsansätze</b> .....	2	2
I. Der rechtsgeschäftliche Ansatz .....	2	2
1. Das Konzept der Kompensation gestörter Vertragsparität und sein Verhältnis zur Bindung an den Vertrag .....	2	2
2. Gesetzgeberische Reaktionen .....	7	6
a) Zusammentreffen von Verbraucher und Unternehmer; das rollenbezogene Modell .....	7	6
b) Typisierung von Ungleichgewichtslagen .....	11	7
c) Resümee .....	14	8
II. Deliktsrechtlicher Ansatz .....	15	8
1. Produkthaftung .....	16	8
2. Unlauterer Wettbewerb .....	18	9
III. Der marktfunktionale Ansatz .....	19	9
IV. Sonderprivatrecht .....	21	10
1. Begrifflichkeiten .....	21	10
a) Formale, inhaltliche, persönliche Abgrenzung .....	22	10
b) Befund .....	23	11
2. Systemimmanente Instrumente .....	24	11
<b>§ 2 Instrumentarium der Kompensation</b> .....	25	12
I. Überblick .....	27	12
II. Information .....	28	13
1. Pflichtangaben .....	28	13
2. Beratung, verantwortungsvolle Kreditvergabe .....	31 a	14
III. Widerruf .....	32	14
IV. Unwirksamkeit und Umgehungsverbot .....	33	14
V. Besondere Ausgestaltungen .....	34	15
1. Einzelne Vertragsarten .....	34	15
2. Verbundene Verträge .....	35	15
VI. Einschränkung der freien Rechtswahl .....	36	16

VII. Produkthaftung .....	37	16
VIII. Gerichtsstand .....	38	16
<b>§ 3 Die Entwicklung eines Verbraucherprivatrechts, insbesondere die Bedeutung des europäischen Sekundärrechts .....</b>	<b>43</b>	<b>17</b>
I. Vom Abzahlungsgesetz zur Wohnimmobilien-Kreditvertragsrichtlinie .....	43	17
II. Transformationsfragen .....	45	19
1. Harmonisierungsstandards .....	45	19
2. Effet utile und richtlinienkonforme Auslegung .....	48	20
3. Verbleibende Umsetzungsdefizite: Amtshaftung und richterliche Rechtsfortbildung .....	49	21
III. Stand des deutschen Rechts .....	51	23
IV. Geltungszeiträume .....	52	23
 2. Teil		
<b>Allgemeine verbraucherprivatrechtliche Vorschriften</b>		
<b>§ 4 Unternehmer und Verbraucher als Normadressaten .....</b>	<b>34</b>	<b>25</b>
I. Einführung .....	34	25
II. Verbraucher nach § 13 BGB .....	62	29
1. Private Zweckbestimmung .....	62	29
a) Privater Zweck und Beweislast .....	62	29
b) Einschaltung Dritter .....	64	31
aa) Stellvertretung .....	64	31
bb) Agenturgeschäft .....	65	31
c) Grenzfälle der privaten Zweckbestimmung .....	67	33
aa) Arbeitnehmer als Verbraucher .....	67	33
bb) GmbH-Geschäftsführer .....	69	34
cc) Private Vermögensanlage .....	70	35
dd) Mischfälle .....	71	35
ee) Existenzgründungskredit .....	72	35
2. Natürliche Person als Normadressat .....	74	37
a) Natürliche Person und Personenmehrheit .....	74	37
b) Gesellschaft bürgerlichen Rechts, Personenhandels-gesellschaft und Wohnungseigentümergeinschaft ..	75	37
III. Unternehmer nach § 14. ....	79	39
 <b>§ 5 Anwendungsbereich des Verbraucherprivatrechts, allgemeine Pflichten und Grundsätze sowie elektronischer Geschäftsverkehr .....</b>	 <b>83</b>	 <b>41</b>
I. Neukonzeption eines Allgemeinen Teils durch Umsetzung der Richtlinie über Verbraucherrechte .....	83	41

II. Anwendungsbereich . . . . .	84	42
1. Bezugnahme auf § 310 Abs. 3 . . . . .	85	42
2. Entgeltliche Leistung des Unternehmers . . . . .	86	42
3. Ausnahmekatalog des § 312 Abs. 2 . . . . .	87	44
a) Notarielle Verträge, Abs. 2 Nr. 1 . . . . .	88	44
b) Beförderung, Abs. 2 Nr. 5 . . . . .	89	45
c) Bagatellgeschäfte, Abs. 2 Nr. 12 . . . . .	90	45
4. Ausnahmekatalog des § 312 Abs. 3 . . . . .	91	45
5. Wohnraummietverhältnisse nach § 312 Abs. 4 . . . . .	92	45
6. Finanzdienstleistungen und Versicherungsverträge . . . . .	93	45
7. Pauschalreisen . . . . .	93 a	46
III. Allgemeine Pflichten und Grundsätze . . . . .	94	47
1. Einführung . . . . .	94	47
2. Offenlegung bei Telefongespräch, § 312a Abs. 1 . . . . .	95	47
3. Allgemeine Informationspflicht nach § 312a Abs. 2 . . . . .	96	47
a) Einzelne Pflichten . . . . .	97	48
b) Art. 246 Abs. 2 EGBGB: Geschäfte des täglichen Lebens . . . . .	98	48
c) Art. 246 Abs. 3 EGBGB: Widerrufsrecht . . . . .	99	49
d) Art. 246 Abs. 1 Nr. 3 EGBGB: Kosten im Zusammenhang mit dem Vertrag . . . . .	100	49
4. Nebentgelte . . . . .	101	49
5. Kosten für die Verwendung bestimmter Zahlungsmittel . . . . .	102	50
6. Kosten für die Nutzung einer „Hotline“. . . . .	103	50
7. Vertragswirksamkeit trotz Informationspflichtverstoßes . . . . .	104	51
IV. Kündigung und Vollmacht zur Kündigung . . . . .	105	51
V. Zwingendes Recht, Umgehungsverbot, Beweislastumkehr bei Wahrung von Informationspflichten . . . . .	106	51
VI. Pflichten im elektronischen Geschäftsverkehr . . . . .	107	52
1. Sachlicher Anwendungsbereich . . . . .	108	52
2. Persönlicher Anwendungsbereich . . . . .	109	53
3. Informationspflichten . . . . .	110	53
4. Zugang von Willenserklärungen und Wirksamkeit von Verträgen . . . . .	111	54
5. „Button-Lösung“ . . . . .	112	54
<b>§ 6 Loslösung vom Vertrag: Widerrufsrecht des Verbrauchers; verbundenes Geschäft . . . . .</b>	<b>113</b>	<b>56</b>
I. Grundlagen . . . . .	114	56
1. Anwendungsvoraussetzungen . . . . .	114	56
2. Europäische Richtlinien . . . . .	115	57
II. Rechtsnatur . . . . .	117	57
1. Schwebende Wirksamkeit und gesetzliches Rücktrittsrecht . . . . .	117	57

2. Rechtliche Folgerungen . . . . .	119	59
a) Auswirkung auf den Vertrag . . . . .	119	59
b) Subsumtionszusammenhang . . . . .	120	59
c) Insbesondere: Präklusion nach § 767 Abs. 2 ZPO . . . . .	122	60
III. Modalitäten der Ausübung des Widerrufsrechts		
im allgemeinen Fall . . . . .	123	61
1. Erklärung . . . . .	124	61
2. Fristen . . . . .	127	63
a) Fristbeginn und Entstehung des Widerrufsrechts . . . . .	128	63
b) Berechnung . . . . .	129	63
c) Widerrufsbelehrung . . . . .	143	67
aa) Geschäftsähnliche Handlung . . . . .	143	67
bb) ordnungsgemäß . . . . .	145	68
d) Fehlende Widerrufsbelehrung und Informationen . . . . .	146	69
e) Beweislast . . . . .	147	70
IV. Modalitäten der Ausübung des Widerrufsrechts und ihrer		
Unterlassung im Fall des verbundenen Geschäfts nach § 358		
und des zusammenhängenden Vertrags nach § 360 . . . . .	148	71
1. Gefahr der Paritätsstörung durch Drittfinanzierung . . . . .	148	71
2. Voraussetzungen der Verbundenheit . . . . .	151	73
a) Zweckbindung . . . . .	152	73
b) Wirtschaftliche Einheit . . . . .	153	73
c) Drei- und Zweipersonenverhältnis . . . . .	154	74
3. Widerrufserstreckung . . . . .	155	74
a) Finanzierung durch Darlehen . . . . .	155	74
b) Zusammenhängende Verträge (§ 360) . . . . .	158 a	76
c) Finanzierung durch Teilzahlungsabrede . . . . .	163	78
d) Widerrufsbelehrung . . . . .	164	79
4. Einwendungsdurchgriff (§ 359) . . . . .	166	79
a) Ausgangslage . . . . .	166	79
b) Wirkungsweise . . . . .	167	80
c) Paritätische Gesamtschuld mit asymmetrischer		
Zweckbindung . . . . .	169	81
d) Kein Forderungsdurchgriff, aber bereicherungs-		
rechtliche Rückforderung . . . . .	170	82
aa) Ansprüche gegen den Unternehmer . . . . .	170	82
bb) Unmittelbare Ansprüche gegen den		
Darlehensgeber . . . . .	175	84
e) Ausnahmen . . . . .	177	85
aa) Völliger Ausschluss . . . . .	178	85
(1) Bagatellen, Finanzinstrumente . . . . .	178	85
(2) Nachträgliche Änderung des finanzierten		
Vertrags . . . . .	179	85
bb) Zeitweiliger Ausschluss (Subsidiarität) . . . . .	181	86
V. Rechtsfolgen des Widerrufs . . . . .	184	87

1. Rückgewährschuldverhältnis unter Verbraucher und Unternehmer . . . . .	184	87
a) Grundnorm § 355 Abs. 3 . . . . .	187	87
b) Besonderheiten für Außergeschäftsraum- (Haustür-) und Fernabsatzgeschäfte, außer über Finanzdienstleistungen, gem. § 357 . . . . .	188	88
c) Besonderheiten für Verträge über Finanzdienstleistungen gem. § 357a . . . . .	195	91
aa) Außergeschäftsraum- und Fernabsatzgeschäfte (§ 357a Abs. 2) . . . . .	196	91
bb) Verbraucherkredit (§ 357a Abs. 3) . . . . .	201	92
d) Besonderheiten für Verträge über Teilzeitwohnrechte und Ähnliches (§ 357b), für Ratenlieferungsverträge (§ 357c) und für Verbraucherbauverträge (§ 357d) . . . . .	202	92
e) Abschließende Regelung (§ 361 Abs. 1) . . . . .	204	93
2. Rückabwicklung verbundener und zusammenhängender Verträge . . . . .	205	93
a) Entsprechende Anwendung der Widerrufsfolgenvorschriften von §§ 357–357c . . . . .	206	93
b) Finanzierungskosten . . . . .	208	94
c) Parteien des Rückgewährschuldverhältnisses . . . . .	209	95
d) Nichtigkeit im Verbund . . . . .	212	96

3. Teil

**Einzelne verbraucherprivatrechtliche Schuldverhältnisse**

<b>§ 7 Besondere Vertriebsformen . . . . .</b>	215	99
I. Außergeschäftsraumverträge . . . . .	215	99
1. Von der Haustürgeschäfte- zur Verbraucherrecht-richtlinie: Sekundärrechtlicher Hintergrund . . . . .	215	99
2. Entwicklungen des richtlinienrechtlichen Begriffs des Haustürgeschäfts . . . . .	216	99
3. Sachlicher Anwendungsbereich . . . . .	220	101
a) Vertragsgegenstand: Die entgeltliche Leistung des Unternehmers . . . . .	220	101
aa) Vertragstypen . . . . .	221	101
bb) Sicherungsgeschäfte, insbesondere die Bürgschaft als Haustürgeschäft . . . . .	223	102
b) Außergeschäftsraumsituation . . . . .	225	104
aa) Definition des Geschäftsraums in § 312b Abs. 2 . . . . .	226	105
bb) Negativdefinition des § 312b Abs. 1 Nr. 1 . . . . .	233	108
cc) Ausflüge, die der Unternehmer organisiert, um für den Verkauf von Waren oder die Erbringung Von Dienstleistungen zu werben und Verträge zu schließen . . . . .	240	110

c) Vertragsschluss zwischen Unternehmer und Verbraucher . . . . .	242	111
aa) Stellvertretung auf Seiten des Verbraucher . . . . .	244	111
bb) Herbeiführung der Haustürsituation durch Dritte . . . . .	246	112
d) Angebotsabgabe durch den Verbraucher außerhalb von Geschäftsräumen . . . . .	247	113
e) Vertragsschluss unmittelbar nach persönlicher Kontaktaufnahme . . . . .	248	113
4. Persönlicher Anwendungsbereich und Besonderheiten des Widerrufsrechts . . . . .	251	115
5. Gerichtsstand . . . . .	253	115
II. Fernabsatzverträge . . . . .	254	116
1. Vertragsgegenstand . . . . .	257	117
2. Vertragsverhandlung und -schluss mittels Fernkommunikationsmitteln . . . . .	258	117
a) Distanzgeschäft . . . . .	258	117
b) Vertragsschluss . . . . .	261	119
c) Reines Fernabsatzgeschäft . . . . .	263	121
3. Organisiertes Vertriebs- und Dienstleistungssystem . . . . .	265	122
III. Informationspflichten . . . . .	267	124
1. Vorvertragliche Informationspflichten . . . . .	268	124
a) Außergeschäftsraum- und Fernabsatzverträge mit Ausnahme von Verträgen über Finanzdienstleistungen . . . . .	269	124
aa) Inhalt der Informationspflichten . . . . .	269	124
bb) Formelle Anforderungen . . . . .	273	125
b) Außergeschäftsraum- und Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen . . . . .	278	128
c) Sanktionierung der Verletzung von Informationspflichten . . . . .	280	128
2. Abschriften und Bestätigungen . . . . .	284	129
IV. Ausschluss des Widerrufsrechts . . . . .	286	130
V. Besonderheiten des Widerrufsrechts bei besonderen Vertriebsformen . . . . .	289	132

<b>§ 8 Finanz-, insbesondere Kreditgeschäfte und ähnliche Geschäfte sowie Versicherungsgeschäfte . . . . .</b>	<b>294</b>	<b>133</b>
I. Der Begriff des Kredits . . . . .	295 a	134
II. Kredit in Gestalt eines Darlehens (Verbraucherdarlehensvertrag) . . . . .	298	136
1. Anwendungsbereich und Ausnahmen . . . . .	298	136
a) Allgemein- und Immobilier-Verbraucherdarlehensverträge . . . . .	299	136
b) Grundpfandrechte und Reallast (§ 491 Abs. 3 Nr. 1) . . . . .	301	137

c)	Verwendungszweck (§ 491 Abs. 3 Nr. 2) . . . . .	302	138
d)	Ausnahmen . . . . .	302a	138
aa)	Verbraucherdarlehensverträge . . . . .	302a	138
bb)	Allgemein-Verbraucherdarlehensverträge . . . . .	302b	139
cc)	Immobilien-Verbraucherdarlehensverträge . . . . .	302c	139
2.	Verbraucherprivatrechtliche Instrumente . . . . .	303	139
3.	Information . . . . .	304	139
a)	Werbephase . . . . .	305	139
b)	Vorvertragliche Phase . . . . .	306	140
aa)	Standardisierte Informationen . . . . .	306	140
bb)	Kreditwürdigkeitsprüfung, Beratung . . . . .	307	140
c)	Unterrichtung im Vertrag . . . . .	308	141
aa)	Schriftform und Angabepflicht . . . . .	308	141
bb)	Die Pflichtangaben . . . . .	309	141
cc)	Darlehen auf laufendem Konto (Überziehungskredit) . . . . .	311	143
d)	Unterrichtung und Beratung während des Vertrags- verhältnisses (§§ 493, 496 Abs. 2, 504a, 505 Abs. 2 Satz 2) . . . . .	312	143
e)	Rechtsfolgen . . . . .	314	144
aa)	Schadensersatz und Unterlassung . . . . .	314	144
bb)	Nichtigkeit . . . . .	315	144
cc)	Heilung . . . . .	317	145
dd)	Nachholung . . . . .	319	146
ee)	Falsch angegebener effektiver Jahreszins . . . . .	321	147
f)	Vollmacht und Blankoerklärung . . . . .	322	148
g)	Sicherungsgeschäfte . . . . .	325	149
aa)	Schuldbeitritt . . . . .	325	149
bb)	Bürgschaft und Sicherungsvertrag . . . . .	326	150
4.	Widerrufsrecht und Bedenkzeit . . . . .	329	151
5.	Besondere Gestaltung des Schuldverhältnisses . . . . .	334	153
a)	Verbraucherverzug (§§ 497, 498) . . . . .	335	153
aa)	Verzugszinsen . . . . .	335	153
bb)	Tilgungsverrechnung . . . . .	341	155
(1)	Die Schuldturmproblematik . . . . .	341	155
(2)	Anwendungsprobleme im Falle der Titulierung . . . . .	342	155
cc)	Gesamtfälligkeit . . . . .	343	156
b)	Kündigungsrechte und vorzeitige Erfüllung . . . . .	347	157
c)	Besonderheiten bei der Abtretung (§ 496 Abs. 1) . . . . .	352	159
d)	Besonderheiten bei Wechsel- oder Scheckbegebung (§ 496 Abs. 3) . . . . .	354	160
e)	Immobilien-Verbraucherdarlehensverträge besonderer Art . . . . .	354a	160

aa) Koppelungs- und Bündelungsgeschäfte (§§ 492a, 492b) .....	354 a	160
bb) Fremdwährungsdarlehen (§ 503) .....	354 b	161
III. Kredit in der Form einer Finanzierungshilfe .....	355	161
1. Systematik und Verweisungstechnik .....	355	161
2. Teilzahlungsgeschäfte .....	357	162
a) Der verbraucherkreditrechtlich relevante Zahlungsaufschub .....	358	162
aa) Fälligkeitsvereinbarung .....	358	162
bb) Entgeltlichkeit .....	359	163
b) Weitere Voraussetzungen des Teilzahlungsgeschäfts ..	360	163
aa) Zahlungsmodalitäten .....	360	163
bb) Bestimmtheit der unternehmerischen Leistung ...	361	163
c) Information .....	362	164
aa) Unterrichtung im Vertrag .....	363	164
bb) Rechtsfolgen .....	366	165
(1) Nichtigkeit .....	366	165
(2) Heilung .....	367	165
(3) Falsch angegebener effektiver Jahreszins ....	369	166
cc) Vollmacht und Blankoerklärung .....	370	166
d) Lösung vom Vertrag .....	371	167
aa) Widerrufsrecht .....	371	167
bb) Verbundene Geschäfte .....	373	167
e) Besondere Gestaltung des Schuldverhältnisses .....	374	167
aa) Anwendung darlehensrechtlicher Vorschriften ...	375	168
bb) Weitergehende Besonderheiten .....	376	168
(1) Rücktritt des Unternehmers .....	376	168
(2) Insbesondere: Rücktrittsfiktion .....	379	169
(3) Vorzeitige Zahlung des Verbraucher .....	383	170
3. Zahlungsaufschub, der kein Teilzahlungsgeschäft ist ....	385 a	171
a) Rahmenverträge des Handels .....	385 a	171
b) Stundung einer Forderung .....	385 b	171
4. Finanzierungsleasing .....	386	171
a) Begriff .....	387	172
aa) Substanzverzehr und Amortisation .....	388	172
bb) Die Problematik der Erwerbspflicht .....	390	173
b) Anwendbare Vorschriften .....	393	173
IV. Kreditvermittlung .....	396	175
1. Ratio legis .....	396	175
2. Form und Information .....	397	175
3. Erfolgsabhängigkeit der Vergütung .....	398	176
4. Umschuldung .....	401	177
V. Kreditähnliche, längerfristige Verträge .....	405	178
1. Ratenlieferungsverträge (§ 510) .....	406	178
a) Begriff und Anwendungsbereich .....	406	178



b) Kompensationsinstrumente . . . . .	408	179
2. Fernunterrichtsverträge . . . . .	410	179
a) Normadressaten . . . . .	410	179
b) Form und Information . . . . .	411	180
c) Vertragslösung . . . . .	412	180
aa) Widerruf . . . . .	413	180
bb) Kündigung und Rücktritt . . . . .	417	181
3. Versicherungsverträge . . . . .	418	181
a) Vorvertragliche Beratung, Dokumentation und Information . . . . .	419	182
b) Widerrufsrecht . . . . .	423	183
aa) Voraussetzungen und Wirkung . . . . .	423	183
bb) Rückabwicklung . . . . .	428	185
c) Gerichtsstand . . . . .	429	185
VI. Finanzgeschäfte . . . . .	430	185
1. Zahlungskonto für jedermann . . . . .	430 <sup>a</sup>	186
2. Geldanlage . . . . .	431	186
a) Investmentfonds . . . . .	432	186
b) Wertpapierdienstleistungen . . . . .	435	187
3. Finanzdienstleistungen im Fernabsatz . . . . .	437	188
<b>§ 9 Verbrauchsgüterkauf . . . . .</b>	<b>441</b>	<b>190</b>
I. Verbrauchsgüterkaufrichtlinie und Systematik der Umsetzung in das nationale Recht . . . . .	441	190
II. Das reformierte Kaufrecht im Überblick . . . . .	444	191
1. Lieferung einer mangelfreien Sache als Hauptleistungs- pflicht . . . . .	445	191
2. Sachmangel . . . . .	446	192
a) Systematik der Regelung des Sachmangels in § 434 . . . . .	446	192
b) BGH-Rechtsprechung zum Sachmangelbegriff . . . . .	455	194
3. Rechte und Ansprüche des Käufers bei Mängeln – Verzahnung mit dem allgemeinen Leistungsstörungenrecht . . . . .	458	196
a) Vorrangiger Nacherfüllungsanspruch . . . . .	459	196
aa) Systematik . . . . .	459	196
bb) Probleme des Nacherfüllungsanspruchs . . . . .	463	199
b) Rücktritt und Minderung . . . . .	471	203
c) Schadensersatz statt der Leistung und Aufwendungsersatzanspruch . . . . .	478	206
d) Schadensersatzanspruch aus § 280 . . . . .	482	207
e) Verjährung . . . . .	485	209
f) Verkäuferregress . . . . .	488 <sup>a</sup>	210
III. Anwendungsbereich des Verbrauchsgüterkaufrechts . . . . .	489	211
IV. Modifikationen des allgemeinen Kaufrechts . . . . .	495	213
1. Halbzwingende Wirkung und Umgehungsverbot . . . . .	495	213

2. Beweislastumkehr . . . . .	503	216
3. Modifikationen beim Versendungskauf . . . . .	511	219
4. Anspruch auf Vorschuss . . . . .	513	220
5. Keine Nutzungsentzündigung bei Ersatzlieferung im Rahmen der Nacherfüllung . . . . .	514	221
6. Ersatz von Ein- und Ausbaurkosten . . . . .	517	222
7. Leistungszeit . . . . .	522	225
8. Garantie . . . . .	523	225
a) Transparenz, Information und Schutz vor Irreführung	524	226
b) Rechtsfolge . . . . .	526	226
9. Öffentliche Versteigerungen . . . . .	530	227
V. Besondere Regelungen zum Verkäuferregress . . . . .	531	228
<b>§ 10 Verbraucherbaupertrag . . . . .</b>	<b>534</b>	<b>228</b>
I. Neuer Vertragstyp im BGB . . . . .	534	228
II. Verbraucherbaupertrag . . . . .	536	229
III. Instrumentarien des Verbraucherprivatrechts . . . . .	539	229
1. Informationspflichten . . . . .	540	229
a) Vorvertragliche Information – Baubeschreibung . . . . .	541	229
b) Information zwischen Vertragsabschluss und Baubeginn . . . . .	544	230
2. Vertragsform und -inhalt . . . . .	546	231
3. Widerrufsrecht . . . . .	551	231
4. Deckelung von Abschlagszahlungen und Sicherungen . . . . .	553	232
5. Informationspflichten nach Fertigstellung und bei Abnahme . . . . .	559	233
6. Unabdingbarkeit . . . . .	561	233
<b>§ 11 Freizeitbezogene Geschäfte . . . . .</b>	<b>563</b>	<b>234</b>
I. Teilzeitwohnrechte und ähnliche Verträge . . . . .	563	234
1. Hintergrund der Regelung . . . . .	563	234
2. Sachlicher Anwendungsbereich . . . . .	566	235
a) Teilzeitwohnrechte . . . . .	566	235
b) Vertrag über ein langfristiges Urlaubsprodukt . . . . .	574	237
c) Vermittlung . . . . .	576	237
d) Tauschsystem . . . . .	577	237
3. Verbraucherprivatrechtliches Instrumentarium . . . . .	578	238
a) Vorvertragliche Information . . . . .	579	238
b) Schriftform . . . . .	581	238
c) Sprache . . . . .	584	238
d) Rechtsfolge von Verstößen . . . . .	586	239
e) Widerrufsrecht . . . . .	587	239
f) Anzahlungsverbot . . . . .	593	241
4. Internationaler Gerichtsstand und IPR . . . . .	596	242
II. Pauschalreisen . . . . .	597	242

<b>§ 12 Gütertransportrecht</b> .....	598	243
I. Disparität durch Vertragsfreiheit im Handelsrecht .....	598	243
II. Kompensationsinstrumente .....	599	244
1. Zwingendes Recht .....	600	244
2. Besondere Ausgestaltung des Schuldverhältnisses .....	602 a	245
4. Teil		
<b>Varia</b>		
<b>§ 13 Einbeziehung Allgemeiner Geschäftsbedingungen</b> .....	604	246
I. AGB-Recht, Verbraucherprivatrecht und Klauselrichtlinie .....	604	246
II. Verbraucherprivatrechtliche Besonderheiten des AGB-Rechts .....	607	247
1. Persönlicher und sachlicher Anwendungsbereich .....	607	247
2. Vermutung Allgemeiner Geschäftsbedingungen .....	607	248
a) Drittbedingungen .....	609	248
b) Fiktion des Stellens eigener Allgemeiner Geschäftsbedingungen .....	612	249
3. Einmalbedingungen .....	613	250
4. Besonderheiten der Inhaltskontrolle .....	615	250
5. Das Transparenzgebot .....	617	251
<b>§ 14 Verbraucherbezogenes Internationales Privatrecht</b> .....	619	252
I. Binnensachverhalt (Art. 3 Abs. 3 Rom-I-VO) .....	620	252
II. Verbraucherverträge (Art. 6 Rom-I-VO) .....	621	252
1. Günstigkeitsprinzip .....	621	252
2. Anwendungsvoraussetzungen .....	622	253
III. Zwingende Vorschriften (Art. 9 Rom-I-VO) .....	624	254
IV. Gemeinschaftskollisionsrecht (Art. 46b EGBGB) .....	625	254
V. Transportverträge .....	626	255
VI. Produkthaftung .....	627	255
VII. Anhang: UN-Kaufrecht .....	628	255
<b>§ 15 Wettbewerbsrechtliche Sondervorschriften</b> .....	629	256
I. Persönlicher Anwendungsbereich – Verwendung des Begriffspaares Unternehmer/Verbraucher .....	630	256
II. Unbestellte Leistungen nach § 241a .....	633	258
1. Entstehungsgeschichte des § 241a .....	633	258
2. Sachlicher Anwendungsbereich des § 241a .....	634	258
3. Ausschluss vertraglicher Ansprüche .....	636	260
4. Ausschluss gesetzlicher Ansprüche .....	637	261

III. Gewinnzusagen nach § 661a .....	642	263
1. Hintergrund und Wirkung der Regelung .....	642	263
2. Anwendungsbereich .....	643	264
3. Gerichtsstand .....	648	265
<b>§ 16 Produkthaftung</b> .....	654	268
I. Das gesetzgeberische Regelungsbedürfnis .....	654	268
II. Die verbraucherprivatrechtliche Komponente .....	655	268
1. Persönlicher Anwendungsbereich .....	655	268
2. Sachlicher Anwendungsbereich .....	657	269
III. IPR .....	659	270
<b>§ 17 Alternative Streitbeilegung in Verbrauchersachen</b> .....	660	271
I. Europäischer Hintergrund .....	662	271
II. Umsetzung .....	664	272
1. Schlichtungsstellen .....	665	272
a) Private und behördliche Schlichtungsstellen .....	666	273
b) Zuständigkeit .....	667	273
2. Die Person des Streitmittlers .....	668	274
3. Verfahren .....	669	274
a) Freiwilligkeit des Verfahrens .....	669	274
b) Informationspflichten .....	670	275
c) Verfahrensordnung .....	671	275
<i>Sachverzeichnis</i> .....		277